

Mit Pauken und Trompeten ins neue Jahr

Kriftel Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia überzeugt mit festlich und virtuos dargebotenen Kompositionen

Einmal mehr hatte Kirchenmusiker **Andreas Winckler** ein inhaltlich stimmiges und äußerst abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Passend dazu war die Krippe der Kirche in warmes, rotes Licht getaucht.

Die Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia hatte am Samstag vor Silvester ein letztes Mal im Jahr 2017 zum Konzert nach St. Vitus eingeladen und den zahlreichen Besuchern ein Feuerwerk an Tönen versprochen. Im „Konzert zwischen

den Jahren“ für drei Trompeten, Pauken und Orgel gelang es den Musikern dann auch tatsächlich, mit festlich und virtuos dargebotenen Kompositionen zu überraschen und zu begeistern. Weihnachtliche Anklänge fanden sich in mehreren Werken zum Lied „O du fröhliche“. Es wurde solistisch mit warmem Klang von den drei Trompetern Lajos Resmüvesz, Oliver Krenz und Andreas Sauerteig in einer groß angelegten und überzeugend interpretierten Fantasie von Andreas Winckler an der Orgel und

auch im strahlenden Zusammenspiel aller Instrumente intoniert. Passend dazu war die Krippe der Kirche in warmes, rotes Licht getaucht und der schön erleuchtete Weihnachtsbaum sorgte für den festlichen Rahmen.

Ein wahres musikalisches Feuerwerk brannten die Musiker im weiteren Verlauf ab mit Trompetenkonzerten der barocken Komponisten Telemann und Hertel. Nicht fehlen durfte natürlich eine Bearbeitung von Händels bekannter Feuerwerksmusik. Ungewohnt,

aber äußerst hörensWert war das Zusammenspiel der Orgel mit vier Pauken und Tamtam, die eigens auf die Orgelempore transportiert worden waren.

Abgerundet wurde das Programm durch Bachs Bearbeitung des Chorals „Nun danket alle Gott“, mit dem die Musiker einen dankbaren Rückblick auf das vergangene Jahr und ihre guten Wünsche für 2018 musikalisch hörbar machten. Das Jahresprogramm 2018 der Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia erscheint in Kürze. *red*





Die Zugabe „O du fröhliche“ in Swing gaben die Musiker bei der Krippe und unterm Weihnachtsbaum.

(Foto: privat)

Musikalisches Feuerwerk zum Jahresabschluss

Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia lud zum Konzert nach St. Vitus ein

Die Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia hatte am Samstag vor Silvester ein letztes Mal im Jahr 2017 zum Konzert nach St. Vitus eingeladen und den zahlreichen Besuchern ein Feuerwerk an Tönen versprochen. Im „Konzert zwischen den Jahren“ für drei Trompeten, Pauken und Orgel gelang es den Musikern dann auch tatsächlich, mit festlich und virtuos dargebotenen Kompositionen zu überraschen und zu begeistern.

Einmal mehr hatte Kirchenmusiker Andreas Winckler ein inhaltlich stimmiges und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Weihnachtliche Anklänge fanden sich in mehreren Werken zum Lied „O du fröhliche“. Es wurde solistisch mit warmem Klang von den drei Trompetern Lajos Resmüvesz, Oliver Krenz und Andreas Sauerteig in einer groß angelegten und überzeugend interpretierten Fantasie von Andreas Winckler an der Orgel und auch im strahlenden Zusammenspiel aller Instrumente intoniert.

Passend dazu war die Krippe der Kirche in warmes, rotes Licht getaucht und der schön erleuchtete Weihnachtsbaum sorgte für den festlichen Rahmen.

Ein wahres musikalisches Feuerwerk brannten die Musiker im weiteren Verlauf ab mit Trompetenkonzerten der barocken Komponisten Telemann und Hertel. Nicht fehlen durfte natürlich eine Bearbeitung von Händels bekannter Feuerwerksmusik. Ungeahnt, aber äußerst hörenswert war das Zusammenspiel der Orgel mit vier Pauken und Tamtam, die eigens auf die Orgelempore transportiert worden waren. Und das vom Percussionisten Udo Diegelmann komponierte und solistisch aufgeführte Stück für erweitertes Schlagwerk zauberte nicht nur ganz unerwartete und faszinierende Klänge in den Kirchenraum, sondern ließ die Besucher durch die Positionierung des Schlagwerkes vorne im Kirchenraum auch optisch an der Umsetzung teilhaben. Abgerundet

wurde das Programm durch Bachs Bearbeitung des Chorals „Nun danket alle Gott“, mit dem die Musiker einen dankbaren Rückblick auf das vergangene Jahr und ihre guten Wünsche für 2018 musikalisch hörbar machten. Die Zuhörer bedankten sich ihrerseits mit begeistertem Applaus bei den Künstlern und erklatschten sich zwei Zugaben.

Ein wirklich gelungener konzertanter Jahresabschluss!

Das Jahresprogramm 2018 von Vitus & Caecilia erscheint in Kürze. Bereits der erste Konzerttermin verspricht ein ganz besonderes Highlight zu werden: Im Konzert für Kinder, Familien und alle Musikinteressierten wird Haydns Schöpfung als Gesprächskonzert mit originalen Musikauszügen von Solisten, Chor und großem Orchester musiziert. Konzerttermin ist Sonntag, 18 Februar. Es lohnt sich sicher, ihn vorzumerken!